

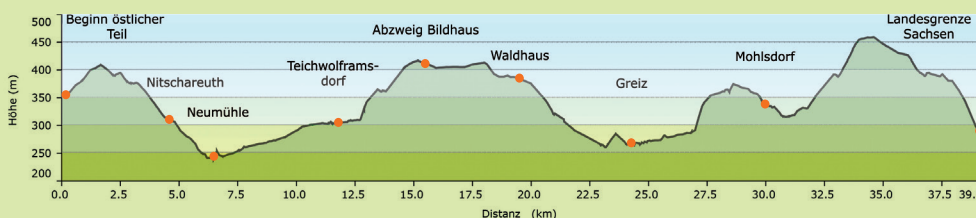


Streckenverlauf

Nitschareuth, ein malerisches Angerdorf im Landkreis Greiz, geprägt durch seine Drei- und Vierseithöfe mit Hofortbögen im fränkischen Stil. Im Gehöft Nr. 13 ist ein Bauernmuseum eingerichtet. Es beherbergt Sammlungen von Arbeits- und Haushaltsgegenständen, Kleidung und Mobiliar des bäuerlichen Haushalts. Radelt man weiter, so erreicht man die Park- und Schlossstadt Greiz – die „Perle des Vogtlandes“. Die Touristinformation im **1 Unteren Schloss** hält für die Gäste viele Tipps bereit. Im **2 Oberen Schloss** befindet sich ein Museum zum Anfassen. Die Ausstellung lädt zur Entdeckungsreise für Jung und Alt ein, z. B. auf einem Skateboard durch die Baugeschichte des Schlosses. Im Unteren Schloss besichtigen Sie die Beletage mit den ehemaligen Wohn- und Repräsentationsräumen des Fürstenhauses Reuß und die Textilschauwerkstatt. In der Elsteraue liegt der denkmalgeschützte **3 Greizer Park**. Er besticht durch seine eindrucksvolle Gehölzvielfalt, abwechslungsreiche Wegebeziehungen und den Parksee. Mittendrin liegt das **Sommerpalais mit Staatlicher Bücher- und Kupferstichsammlung und SATIRI-CUM**. Das Sommerpalais wurde 1769 bis 1779 errichtet und diente den Fürsten Reuß ältere Linie als Sommerwohnsitz. 1922 wurde es Museum.

Nach Greiz erreichen Sie die größte Ziegelsteinbrücke der Welt, die **Göltzschtalbrücke**. Sie ist Auftakt der Tour durch das sächsische Vogtland. Anschließend führt der Weg nach Netzschkau (spätgotisches Schloss) weiter bis nach Mylau (Kaiserburg). Bald erreichen Sie die Talsperre Pöhl mit zahlreichen Sportangeboten. Weiter geht's bis in die „Spitzenstadt“ Plauen, deren Wahrzeichen das mittelalterlich gehaltene Rathaus mit Renaissancegiebel ist. Von Plauen geht es Richtung Schöneck. Der Aussichtsfelsen „Alter Söll“ bietet einen fantastischen Ausblick. Die Radtour führt weiter in das Flöberdorf Muldenberg und zum Schneckenstein. Einen Besuch in der Gemeinde Morgenröthe-Rautenkranz sollte man einplanen. Hier können Sie dem Thema Weltraumforschung mit einem Besuch in der Deutschen Raumfahrt Ausstellung näher kommen. Danach führt die Rundroute weiter in Richtung Tschechien.

Höhenprofil





Weidmannsruh im Greiz-Werdauer-Wald



Euregio-Egrensis-Radweg – Ost

Auf diesem Abschnitt des Radfernweges Euregio Egrensis durch den Landkreis Greiz durchfahren Sie das Landschaftsschutzgebiet Greiz-Werdauer Wald und die ehemalige Residenzstadt Greiz. Ruhe und Beschaulichkeit finden Sie im Werdauer Wald. Besuchen Sie das Tiergehege und das Naturschutzinformationszentrum in Waldhaus. Am Eingang von Greiz empfängt Sie der Greizer Park. Gönnen Sie sich einen Rundgang durch einen der schönsten Landschaftsparks Europas. Man sollte genügend Zeit einplanen, um die Sehenswürdigkeiten und Museen zu besichtigen. Hilfe und Empfehlungen finden Sie in der Touristinformation im Unteren Schloss. Weiter geht es von Greiz zur Landesgrenze Sachsen, wo die größte Ziegelsteinbrücke der Welt steht. Die Route führt über Feld- und Waldwege sowie Ortsverbindungsstraßen und ist teilweise anspruchsvoll.

Teilstrecke östlicher Teil: ca. 39 km

Schweregrad: mittel bis anspruchsvoll

Anbindungen an überregionale und regionale Radwege:

Elsterradweg und Greiz-Werdauer-Wald-Göltzschtalbrücke, Göltzschtalradweg



nahe Reinsdorf



Sehenswertes: Die Region hautnah erleben



Sommerpalais mit Staatlicher Bücher- und Kupferstichsammlung und SATIRICUM: 1769 bis 1779 errichtet, diente es dem Fürsten Reuß ältere Linie als Sommerwohnsitz. 1922 wurde es Museum.

Greizer Park: entstand um 1650 und liegt am Elsterufer. Im 18. Jahrhundert wurde er zu einem höfischen Lustgarten im Rokoko-Stil erweitert. Später begann die Umgestaltung zum Landschaftspark im englischen Stil.

Oberes Schloss Greiz: einst Herrschaftssitz der reußischen Fürsten. Das historische Ambiente der Burganlage und die Romanische Doppelkapelle werden durch eine erlebnisorientierte Ausstellung mit 3-D-Film abgerundet.

Unteres Schloss Greiz: beherbergt die Beletage mit den ehemaligen Wohn- und Repräsentationsräumen des Fürstenhauses, thematisierte Sonderausstellungen, eine Schauwerkstatt zur Geschichte der Textilindustrie sowie die Kreismusikschule und die Touristinformation.

Bauernmuseum Nitschareuth: historischer 3-Seitenhof als Teil des denkmalgeschützten Dorfanfangers mit Sammlung von Alltags- und Haushaltsgegenständen der vergangenen 300 Jahre inkl. Bauerngarten.

Göltzschtalbrücke: entstand durch den Bau der Eisenbahnlinie Leipzig-Nürnberg in den Jahren 1846–1851. Sie war eine für ihre Zeit außergewöhnliche Großbau-

stelle. Nach der Einweihung 1851 war die Göltzschtalbrücke die höchste Eisenbahnbrücke der Welt, die weltweit größte Ziegelsteinbrücke ist sie immer noch.

Stadtkirche St. Marien
Vogtlandhalle Greiz
Alte Wache
Waldhaus mit Tiergehege, Mausoleum, Pfad der Sinne und Naturschutzinformationszentrum: sehr beliebtes Ausflugsziel



Informationen

EUREGIO EGRENSIS
AG Sachsen / Thüringen e.V.
 Telefon 03741 1286461
www.euregioegrensis.de

Tourist-Information Greiz
 Telefon 03661 689815
www.greiz.de

Tourismusverband Vogtland e.V.
 Telefon 03744 188860
www.vogtland-tourismus.de

Allgemeiner Deutscher Fahrradclub (ADFC) Gera
 Telefon 0365 5516757
www.adfc-thueringen.de

Rad-Service-Stellen:

Rad-Bauer
 (auch Radverleih und geführte Radtouren)
 Turnerstraße 1
 07973 Greiz
 Telefon 03661 3130

Zweiradfachgeschäft Hering
 Altstadt 8
 08468 Reichenbach
 Telefon 03765 13154